Einladung – Herrmann bei der dritten Sicherheitskonferenz für den Donauraum in Brüssel

21. März 2023

Eine engere Zusammenarbeit der Polizei- und Sicherheitsbehörden sowie ein effizienterer Schutz der EU-Außengrenzen sind Kernthemen des Schwerpunktbereichs „Sicherheit und Organisierte Kriminalität“ im Rahmen der Europäischen Strategie für den Donauraum (EUSDR). Das bayerische Innenministerium koordiniert diesen Bereich gemeinsam mit dem Bundesinnenministerium und dem bulgarischen Innenministerium.

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann ist Gastgeber der dritten „Danube Security Conference“ vom 23. bis 24. März 2023 in Brüssel, an der vier Innenministerinnen und Innenminister und fünf stellvertretende Minister und Ministerinnen sowie weitere Vertreter aus den Donau-Anliegerstaaten teilnehmen. Darüber hinaus sind auch internationale Polizeiexperten sowie Vertreter des Europäischen Parlaments geladen. Dabei soll es unter anderem um die Auswirkungen des Ukraine-Krieges und die konsequentere Bekämpfung illegaler Migration sowie eine Verbesserung des Grenzmanagements gehen.

Innenminister Herrmann wird am

Freitag, den 24. März 2023, um 13:00 Uhr,

in der Vertretung des Freistaates Bayern

bei der Europäischen Union (Raum Paul Bordet)

Rue Wiertz 77, 1000 Brüssel, Belgien

über die Ergebnisse informieren. Auch der stellvertretende ukrainische Innenminister Oleksii Serhieiev hat seine Teilnahme zugesagt.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen. Wir bitten um Anmeldung bis Donnerstag, 23. März 2023, 17 Uhr unter presse@stmi.bayern.de.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers